

## Naturparkschule Volksschule Längenfeld

6444 Längenfeld – Oberlängenfeld 25 | Tel: 05253 5359 | E-Mail: [direktion@vs-laengenfeld.tsn.at](mailto:direktion@vs-laengenfeld.tsn.at)

### Jahresbericht – Schuljahr 2018/19

Es war ein tolles Schuljahr, mit vielen interessanten Projekten in Zusammenarbeit mit dem Naturpark Ötztal! Auf diesem Weg bedanken wir uns recht herzlich für ein ereignisreiches und lehrreiches Schuljahr.



MIT UNTERSTÜTZUNG VON LAND UND EUROPÄISCHER UNION



Europischer Landwirtschaftsfond  
für die Entwicklung des  
ländlichen Raums:  
Hier investiert Europa in  
die ländlichen Gebiete



Das Schuljahr 2018/19 war ein ereignisreiches und durch vielfältige Projekte der verschiedenen Klassen und Schulstufen geprägtes Schuljahr. Wir konnten unsere Schüler und Schülerinnen, mit Hilfe der großartigen Unterstützung durch den Naturpark Ötztal, für die Faszination an der Natur im Ötztal begeistern und viel Interesse wecken.

Im Schuljahr 2018/19 haben unsere Schüler und Schülerinnen dadurch erkannt, dass:

- ☞ eine Naturparkschule Wohlfühlcharakter hat
- ☞ Werte vermittelt werden, die in unserer heutigen sehr technischen Zeit zu kurz kommen (z.B. genau hinschauen und hinhören, wandern, ...)
- ☞ unsere Natur der beste Lehrer ist
- ☞ eine Naturparkschule die Zusammenarbeit mit verschiedenen Institutionen – Betrieben in der Region ermöglicht
- ☞ Schule auch im Freien stattfinden kann
- ☞ wir als Naturparkschule die kleinen und großen Wunder der Natur hautnah erleben und erfahren können und die Zusammenhänge verstehen.

Wie mein Großvater im Jahre 1975 schon sagte:

***„Das Wort Heimat und Natur sind Wörter voller Wunder und bezeichnen etwas, was dem Menschen ganz besonders lieb ist. Dieses Gefühl für die Heimat und Natur begleitet den Menschen während seines ganzen Lebens und lässt ihn nicht mehr los!“***

Was wir nun konkret im Schuljahr 2018/19 alles erforscht und erkundet haben, kann auf den folgenden Seiten nachgelesen werden.

Schulstufe	Lehrperson	Inhalte	Zeitplan	Dauer	Mögliche Referenten
1. Klasse (19 K.)	Barbara Rausch	Namensschilder basteln	November	1 h	Patrizia Plattner
		Boden „I steh auf di“ lt. Schulprogramm	April/Mai	3 h	Andrea Holzknicht, Petra Grüner
2. Klasse (13 K.)	Mirjam Brenn	Land „art“	Oktober	2 h	Patrizia Plattner
		„Wald erleben“ lt. Schulprogramm	Mai	3-4 h	Johannes Gritsch
3. Klasse (13 K.)	Werner Rausch	Faszination Steinzeit	Februar / März	2 h	Team Elisabeth Rastbichler
		Pflanzen/kleines Projekt evtl beim NP Haus	April/Mai	3-4 h	NP - Team
4. Klasse (21 K.)	Daniela Schöpf	Leben in und am Wasser - Piburger See	Mai	3 h	Petra Grüner Andrea Holzknicht
		Kräuter Sammeln und verarbeiten	Juni	3 h	Andrea Holzknicht Johannes Gritsch
Umweltbildungsprogramm vom Land	Alle Lehrpersonen		Ganzes Jahr		Harald Richter
Müll einsammeln - Aktion	Alle Kinder und Lehrpersonen	mit Gemeinde Längenfeld	April	4 h	Patrizia Plattner, Alexander Grüner
NP-Ecke gestalten	Alle Lehrpersonen	Passend zu den Lernzielen und Projekten			Lehrer mit Kinder
Lehrerfortbildung	Alle Lehrpersonen	Gemeinsam mit der NP Schule NMS	April/Mai	4h	NP Team
Allgemeines		Gesunde Jause	1x im Monat		Lehrer, Elternverein, Ortsbäuerinnen
		Regionale Jause	1x in der Woche		Lehrer und Schüler

Jahresplan erstellt und geplant durch Plattner Patrizia (Naturpark Ötztal)  
mit Absprache von Mirjam Brenn (Direktorin)

## Landart

Am Mittwoch, den 10.10.2018 machten sich die Schüler und Schülerinnen der 2. Klasse gemeinsam mit ihrer Klassenlehrerin Mirjam Brenn auf den Weg um „Landart“ zu machen. Die Aufgabenstellung zu „Landart“ ist ganz einfach. Allein mit Naturmaterialien ein Kunstwerk entstehen zu lassen und anschließend eine kurze Geschichte dazu zu erzählen. Es war sehr erstaunlich, wie kreativ die Schüler und Schülerinnen doch waren. Vom Futterherz für die Tiere, bis hin zur Baby-Eichhörnchen - Kletterwand und einem Riesenzelt für alle Kinder – alles war dabei. Zum Abschluss ging noch das Naturmikrophon durch die Runde. Hier war die Freude der Schüler und Schülerinnen deutlich herauszuhören.







## Namenschilder basteln

Wie auch in den letzten Jahren wurde heuer am 06.11.2018 wieder fleißig gebastelt.

Frau Plattner Patrizia vom NATURPARK ÖTZTAL hat unsere 1.Klasse am Dienstag, den 06.November 2018 besucht und hat gemeinsam mit den Schülerinnen und Schülern Namensschilder aus Birken Scheiben und bunten Holzperlen gebastelt. Diese wunderschönen Namensschilder werden in den nächsten 4 Jahren bei jeder Naturpark Veranstaltung getragen, sodass die verschiedenen Referenten gleich die Kinder bei ihrem Namen kennen. Am Ende der Volksschulzeit (nach vier Schuljahren) dürfen die Schüler und Schülerinnen ihr Namensschild mit nach Hause nehmen.













## Gesunde Jause

Die Ortsbäuerinnen und auch der Elternverein der Naturparkschule Volksschule Längenfeld unterstützten uns auch dieses Schuljahr wieder sehr bei der gesunden Jause. Einmal im Monat durften die Kinder regionale und saisonale Produkte aus unserer Heimat selbst verarbeiten und anschließend essen. Einmal in der Woche wurde eine regionale Jause durch die Lehrer und Lehrerinnen vorbereitet.



## Umweltag 2019

Die Gemeinde Längenfeld lud wieder alle Volksschulkinder in der Gemeinde zum Umweltag ein. Ein Vertreter der Bergwacht Längenfeld und der Gemeinde Längenfeld, sowie auch Vertreter des Naturparks Ötztal sind dieser Einladung gefolgt und haben mit Hilfe von vielen eifrigen Schülern und Schülerinnen der Naturparkschule Volksschule Längenfeld am Freitag, den 10.05.2019 vieles an Unrat einsammeln können.





## Sträucher setzen

Die 3. Klasse der Naturparkschule VS Längenfeld war hier mit ihrem Lehrer Werner Rausch tatkräftig und sehr, sehr fleißig dabei.

Der Naturpark Ötztal hat am Donnerstag, den 23.05.2019 eingeladen beim Setzen verschiedener Sträucher beim neuen Naturparkhaus mitzuhelfen. Spontan kam ein „JA“ von der 3. Klasse Volksschule und 12 Kinder und ihr Herr Lehrer standen bereit. Verschiedene Johannisbeeren, Stachelbeeren, Schneeball, Berberitze und noch mehrere wurden eingepflanzt. Es wurde dabei besonders darauf geachtet, dass diese heimischen Pflanzen spezielle Futterpflanzen für Bienen und Schmetterlinge sind. Es war für uns alle ein sehr interessanter, lehrreicher und arbeitsreicher Vormittag – wir sind echt richtig ins Schwitzen gekommen.













## Pressemitteilung

### Insektenfreundliche Sträucher gepflanzt

04.06.2019 Neuigkeiten VNÖ Ötztal Tirol

Das NATURPARK HAUS in Längenfeld soll nicht nur neugierige Besucher anlocken, sondern auch möglichst viele Bienen, Schmetterlinge und andere wertvolle Insekten. Damit es künftig ordentlich summt, schwirrt und krabbelt rund ums NATURPARK HAUS, pflanzten die Drittklässler der NATURPARKSCHULE VS Längenfeld Ende Mai insektenfreundliche Sträucher



Zuerst wurden die Pflanzen gemeinsam herangeschafft ...



... dann mit Liebe gepflanzt ...



und abschließend der Erfolg gefeiert. (Fotos: Archiv Naturpark Ötztal)

Die Ausstellung im NATURPARK HAUS ist schon fertig, jetzt wird auch das Außengelände noch schön gestaltet. Und das nicht nur für die menschlichen Besucher! Auch Bienen, Schmetterlinge, Echsen und andere kleine Bewohner sollen sich dort wohlfühlen und Nahrung finden. Dafür sorgen die frisch eingepflanzten Johannis- und Stachelbeer-, Berberitzen- und Schneeballsträucher. Sie wurden von den Schülern der 3. Klasse der NATURPARKSCHULE VS Längenfeld mit ihrem Lehrer Werner Rausch am 23. Mai 2019 mit viel Eifer eingesetzt.

*„Wir haben bei der Auswahl der Pflanzen darauf geachtet, dass e einerseits heimische Pflanzen sind zudem immer etwas blüht“*, so Patrizia Platter vom NATURPARK ÖTZTAL. Die Schüler freuen sich schon auf die ersten Kostproben an den Sträuchern und gießen fleißig ihre Pflanzen. Geplant ist auch noch eine Trockensteinmauer, wo zB wechselwarme Echsen ein Zuhause finden.

Die Aktion wurde vom NATURPARK ÖTZTAL im Rahmen seines Schulprogramms organisiert. Insgesamt nahmen im Schuljahr 2018/19 bereits mehr als 1.000 (!) Kinder bei den verschiedenen Veranstaltungen teil. Das Angebot stößt auf sehr großes Interesse bei den Schulen. *„Für dieses Schuljahr sind wir schon ausgebucht. Ab Herbst gibt es wieder neue Kurse“*, freut sich GF Thomas Schmarda.

**Mehr Informationen** zum Schulprogramm des NATURPARKs ÖTZTAL gibt es unter [www.naturpark-oetztal.at](http://www.naturpark-oetztal.at)

### **Rückfragen**

Patrizia PLATTNER, NATURPARK ÖTZTAL, T 0664 3434867, [plattner@naturpark-oetztal.at](mailto:plattner@naturpark-oetztal.at)

## Essbare (UN)Kräuter - Kräuter sammeln und verarbeiten

Mit der Naturpark Kräuterpädagogin Andrea Holzknacht haben unsere Schüler und Schülerinnen der 4.Klasse am Montag, den 03.Juni 2019 die Kräuter in unseren Wiesen entdeckt. Es war ein höchst interessanter und spannender Vormittag. Die Kinder waren sehr erstaunt, welche heimischen Pflanzen genießbar und heilsam sind und man diese essen kann. Sie waren auch sehr erstaunt, welche reiche Auswahl unsere Natur für uns bereithält.

Der absolute Höhepunkt war der selbstgemachte Kräuteraufstrich und das selbstgemachte Kräutersalz – die Schüler und Schülerinnen konnten gar nicht genug davon kriegen.









## Lehrerfortbildung 2019

Am Montag, den 03.06. 2019 fand unsere Lehrerfortbildung mit dem NATURPARK ÖTZTAL und der Naturparkschule Neue Mittelschule Längenfeld statt. Im Fokus stand das neue Naturpark Haus in Längenfeld.

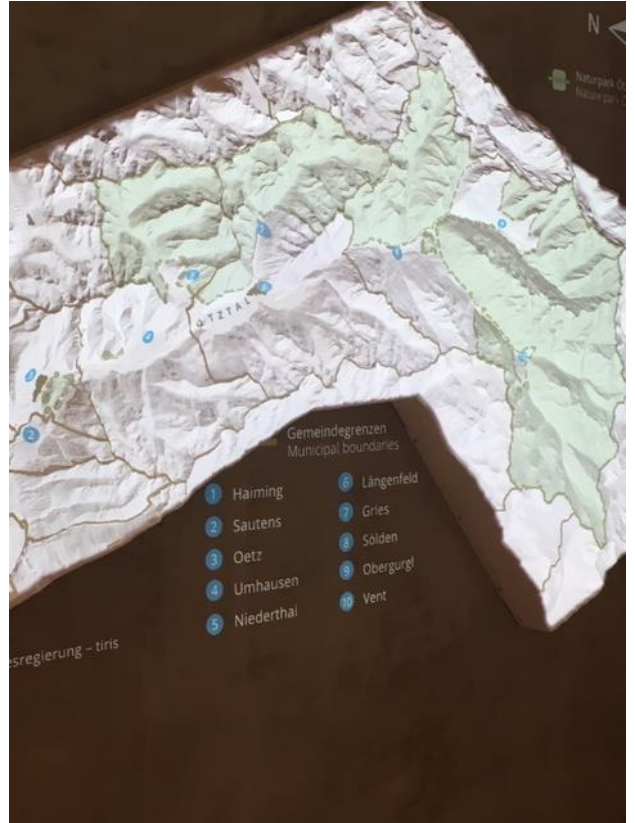
**Einladung zur jährlichen LehrerInnen Fortbildung (Schuljahr 2018/19)  
Naturpark Haus und Vortrag und Exkursion mit Imkermeister Marcel Klotz**

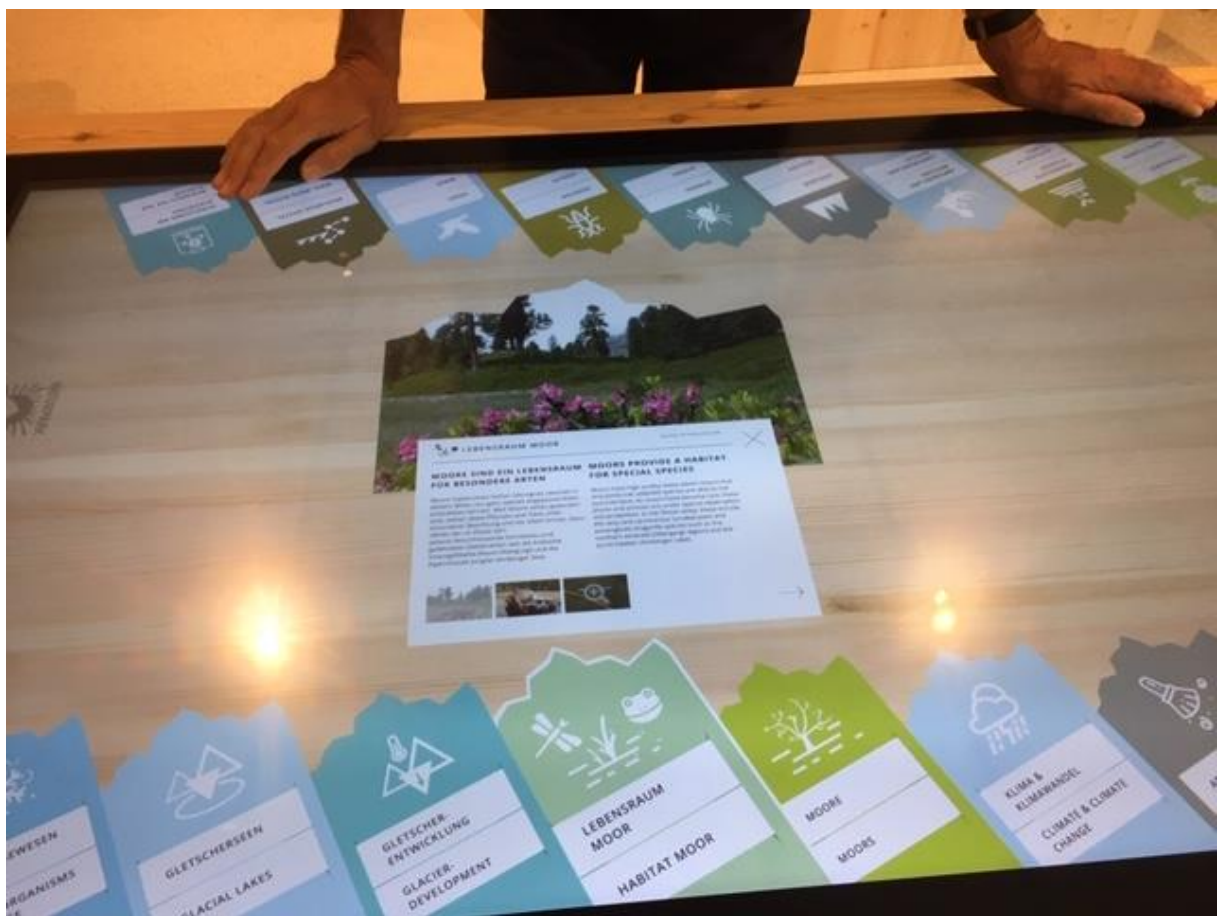
Liebe Direktorinnen und Lehrpersonen,  
herzlich laden wir euch zur diesjährigen Fortbildung des NATURPARKS ÖTZTAL ein.  
Wir freuen uns sehr, euch unser brandneues Naturpark Haus in Längenfeld präsentieren zu dürfen. Auf knapp 300m<sup>2</sup> Ausstellungsfläche wird die einzigartige Öztaler Naturvielfalt mit all ihren Besonderheiten multimedial und hoch modern vermittelt. Kommt herein und lasst euch überraschen.

Anschließend wird uns Imkermeister Marcel Klotz einen kurzen Vortrag zu den fleißigen Bienen geben. Um einen noch besseren Einblick in das Bienenleben zu bekommen wandern wir mit Marcel in die Klamm, wo er uns weiteres Wissenswertes direkt bei den Bienenstöcken zeigen und erklären wird.

*Unser MOTTO: Warum in die Ferne schweifen - wenn das Gute liegt so nah!*







## Vogelforscher unterwegs

Aufgrund von Terminkollisionen wurde das eigentlich geplante Projekt für die 4. Klasse „Piburger See – Leben im und am Wasser“ durch das sehr spannende und lehrreiche Projekt „Vogelforscher unterwegs“ ausgetauscht.

Dr. Manfred Föger war gemeinsam mit der 4. Klasse am Freitag, den 07.06.2019 unterwegs um verschiedene Vögel zu beobachten und zu erkunden. Der Höhepunkt war das Spiel zum Abschluss. Hier mussten die „Vogelpärchen“ ein Nest bauen, auf die Eier aufpassen und dann noch Würmer sammeln. Jedoch war der Kuckuck am Ende doch hie und da schneller und das ein oder andere Ei wurde ausgetauscht. Die Schülerinnen und Schüler, die Lehrerinnen und der Referent waren von dem spannenden und lehrreichen Vormittag begeistert.





## „Unser Boden – I steh auf di“ – Bodentiere

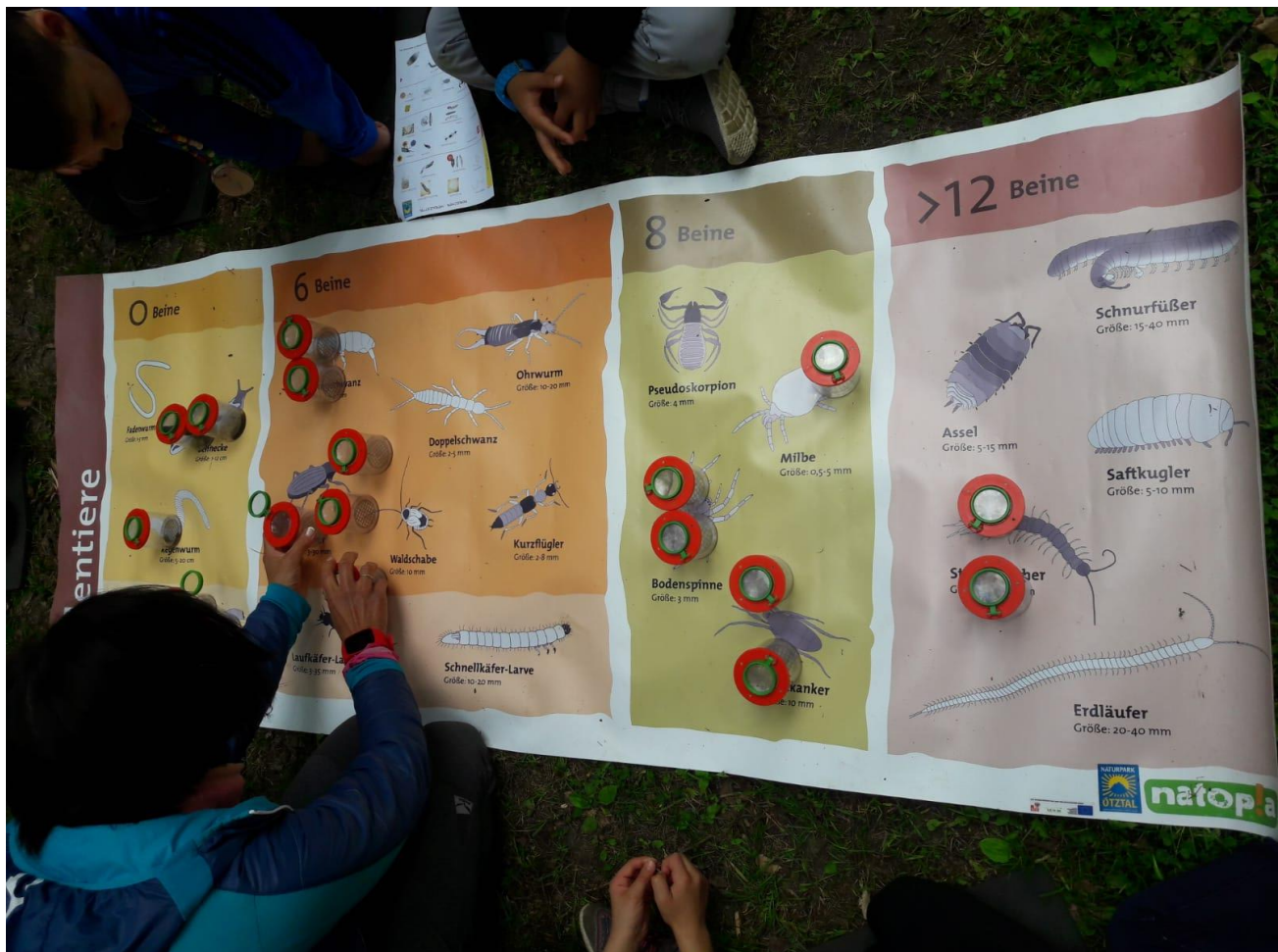
Wie wichtig ist unser Boden? Bei diesem spannenden Schulprogramm erlernten die Schüler und Schülerinnen der 1.Klasse am Montag, den 17.06.2019 einen respektvollen und schonenden Umgang mit der Ressource „Boden“. Durch verschiedene Spiele in der Natur wurde die Wichtigkeit der unzähligen großen und kleinen Bodenlebewesen erkannt. Antworten zu den untenstehenden Fragen wurden im Rahmen dieses spannenden Vormittags vermittelt.

Wie entsteht Boden?

Wo ist all das Laub vom Herbst geblieben?

Wer wohnt im Boden?

Warum gefährdet der Mensch den Boden?



## Wald (er)leben

Die 2. Klasse hat am Mittwoch, den 19.06.2019 das Schulprogramm „Wald (er)leben“ kennen gelernt. Verschiedene Tiere wie zum Beispiel Fuchs, Eichhörnchen, Ameise, Tannenhäher,... wurden dabei genauer unter die Lupe genommen. Selbstverständlich wurden draußen im Wald auch verschiedene Spiele gespielt. Der Vormittag ging allen viel zu schnell vorbei. Gerhard Aßmann hat auch noch mit uns die beliebte Kugelbahn aus Naturmaterialien gebaut.











## Lehrerfortbildung mit der Naturparkschule VS Fließ

Bevor wir im Jahr 2016 das Prädikat „Naturparkschule“ erhielten, besuchten wir die VS Fließ. Aus diesem Besuch entwickelte sich eine Freundschaft mit dem Direktor Christian Juen und seinem Lehrerinnen - Team. Die Lehrerfortbildung der VS Fließ hatte heuer das Thema „Naturparkhäuser“. So lag es auf der Hand, dass wir gemeinsam mit unseren Kollegen aus Fließ das neue Naturparkhaus in Längenfeld besuchen.

Am Mittwoch, den 26.06.2019 war es soweit. Um 12:45 Uhr empfing uns der Geschäftsführer vom NATURPARK ÖTZTAL Mag. Thomas Schmarda in den neuen „heiligen Hallen“ des Naturparkhauses und die Führung begann.

Anschließend besuchten wir, die Lehrer/innen der Naturparkschule VS Längenfeld und unsere Freunde der Naturparkschule VS Fließ, noch das Heimatmuseum in Längenfeld.

Den ereignisreichen und lehrreichen Tag ließen wir anschließend mit einem gemütlichen Abendessen ausklingen.







## Naturparkecke - Forscherecke

Unsere Naturparkecke – Forscherecke wurde auch heuer wieder von den Schülerinnen und Schülern rege besucht und genutzt.

In diesem Schuljahr wollten wir eine Art „Nachbereitung“ zu allen Projekten, die wir gemeinsam mit dem NATURPARK ÖTZTAL durchgeführt haben, machen.


Mit den Ergebnissen unserer Nachbereitung wurde dann die Naturparkecke geschmückt. So konnten alle Schülerinnen und Schüler und auch die Eltern sehen, welche Projekte durchgeführt wurden.





## Umweltbildungsprogramm

Am Umweltbildungsprogramm für Volksschulen – vom Umwelt Verein Tirol (Land Tirol) nehmen wir bereits das 2. Jahr in Folge teil. Mit seinen sehr wichtigen Themen für die einzelnen Schulstufen, stellt es einen sehr wertvollen und lehrreichen Beitrag für die Umwelterziehung unserer Schülerinnen und Schüler dar. Anbei das Programm und Bilder zum Thema Wasser.



### Umweltbildungsprogramm für Volksschulen

<b>Programm/Zyklus:</b>	<b>Schulklasse:</b>	<b>Module</b>
• Ressourcenschonung	ab der 1.Kl.	6 UE
• Wasser	ab der 2.Kl.	2 UE
• Lebensmittelabfallvermeidung	ab der 2.Kl.	2 UE
• Klimawandel	ab der 3.Kl./2.Semester	4 UE
• Handy	ab der 4.Kl.	2 UE

**Inhalte der einzelnen Programme:**

**Ressourcen:** Ressourcenschonung, Abfalltrennung – Abfallvermeidung (6 Module)  
Rohstoffe der Verpackungen; wie werden sie gewonnen; wo kommen sie her; Wie werden Abfälle getrennt und was passiert dann damit. Über Geschichten, Modelle usw. wird den Kindern das komplexe Thema näher gebracht.

**Wasser:** Modelle, Versuche und Geschichten über Herrn Tröpfli dienen dazu, den Kindern die Aggregatzustände des Wassers und die Kläranlage verständlich zu machen. Was hat unser Konsumverhalten mit dem Wasser zu tun? Was ist virtuelles Wasser? Was darf in den Abfluss, was darf nicht in den Abfluss? Wie funktioniert die Kläranlage? usw. (2 Module)

**Lebensmittelabfallvermeidung:** „Esmeralda, die Erdbeere“ aus Spanien landet im Biokübel. Woher kommt das Obst und Gemüse das wir täglich essen? Fakten zum Lebensmittelabfall. Soziale und ökologische Auswirkungen. Wie essen die Menschen in anderen Ländern? (2 Module)

**Klimawandel:** „Mutter Erde wird wieder gesund“. Geschichte, Versuche und Modelle werden eingesetzt um den Kindern den Klimawandel verständlich zu machen. Was hat der „Hamburger“ mit dem Klimawandel zu tun? Was sind Treibhausgase usw., Mobilität in der eigenen Gemeinde, Konsumverhalten usw. (4 Module).

**Handy:** Da das Handy ein ökologisches und soziales Problem sein kann, wird in 2 Modulen näher darauf eingegangen. Im ersten Modul wird auf die Kommunikation eingegangen. Wie kann ich erkennen wie es meinem Gegenüber geht. Sich auf andere Menschen einlassen und persönlichen Kontakt aufnehmen. Viele Befindlichkeiten kann man über Handy, bzw. Facebook nicht wahrnehmen. Im zweiten Modul geht es um Gewinnung und Herkunft der Mineralien und Metalle im Handy, Sammlung und Recycling.

**Kontakt:**  
Umwelt Verein Tirol  
Gabi Baumann-Hecher  
Gewerbepark 5  
6068 Mils bei Hall i. T.  
Mail: [info@umwelt-tirol.at](mailto:info@umwelt-tirol.at)  
Web: [www.umwelt-tirol.at](http://www.umwelt-tirol.at)  
[gabi.baumann-hecher@umwelt-tirol.at](mailto:gabi.baumann-hecher@umwelt-tirol.at)  
Tel.Nr. 0650/6112009







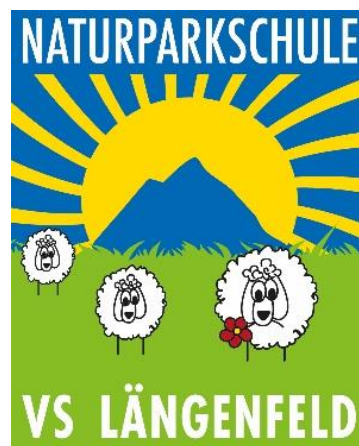
Wir, die Schüler und Schülerinnen, die Lehrer und Lehrerinnen sowie die Schulleitung bedanken sich recht herzlich für die tolle und gute Zusammenarbeit mit dem Team des Naturpark Ötztal. Vor allem bei Geschäftsführer Mag. Thomas Schmarda und bei unserer Ansprechperson Patrizia Plattner.

Viele lieben Dank für die vielen tollen, spannenden und lehrreichen Projekte!

Wir freuen uns schon sehr auf das nächste Schuljahr 2019/20 und auf die Zusammenarbeit mit euch.

Wir freuen uns auch darauf, wie unsere Lernziele wieder im Sinne von Natur, Naturschutz, Regionalität und Themenvielfalt umgesetzt werden.

Brenn Mirjam, BEd  
Direktorin



**Impressum:** Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich: Brenn Mirjam

**Fotos:** Titelbild - © Brenn Mirjam

Barbara Rausch, Werner Rausch, Daniela Schöpf, Patrizia Plattner, Mirjam Brenn, Kleon Astrid, Verena Riml

MIT UNTERSTÜTZUNG VON LAND UND EUROPÄISCHER UNION



Europischer Landwirtschaftsfond  
für die Entwicklung des  
ländlichen Raums:  
Hier investiert Europa in  
die ländlichen Gebiete

